

Insolvenzordnung: InsO

Braun

9. Auflage 2022
ISBN 978-3-406-78021-9
C.H.BECK

Insolvenzordnung (InsO)

InsO mit EuInsVO (2015)

Kommentar

herausgegeben von

Eberhard Braun

Rechtsanwalt und Wirtschaftsprüfer
Fachanwalt für Insolvenzrecht in Achern

und bearbeitet von

Rüdiger Bauch, Elke Bäuerle, Prof. Dr. Andreas J. Baumert, Dr. Andreas Beck,
Manuela C. Becker-Schnurr, Holger Blümle, Volker Böhm, Dr. Eberhard Braun,
Stefano Buck, Ralph Bünning, Harald Bußhardt, Dr. Peter de Bra, Ellen Delzant,
Dr. Thomas Dithmar, Thomas Dömmecke, Ronan Dugué, Patrick Ehret,
Dr. H. Philipp Esser, Dr. Elske Fehl-Weileder, Dr. Roland Fendel, Achim Frank,
Dr. Dietmar Haffa, Tobias Hartwig, Dr. Dirk Herzig, Tobias Hirte, Alessandro Honert,
Dr. Alexandra Josko de Marx, Harald Kroth, Dr. Michael Lojowsky, Stefan Ludwig,
Christian Meyer, Oksana Miglietti, Dr. Dirk Pehl, Dr. Rainer Riggert, Christoph Sorg,
Detlef Specovius, Dr. Annerose Tashiro, Constantin Graf Salm-Hoogstraeten,
Dr. Ludwig J. Weber und Bertram Wolf

9., neu bearbeitete Auflage 2022



Zitiervorschlag:
Braun/*Bearbeiter* InsO § 4a Rn. 3
bzw.
Braun/*Bearbeiter* EuInsVO Art. 4 Rn. 1


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 78021 9

© 2022 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz, Druck, Bindung und Umschlagsatz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Seit der letzten Auflage wurden sechs, die InsO ändernde Gesetze beschlossen. Das derzeit letzte Änderungsgesetz war das *Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts (MoPeG)*, das, was die Änderungen in der EGIInsO angeht, die den § 15b InsO betreffen, direkt nach Verkündung am 10.8.2021 in Kraft getreten ist. Darüber hinaus ändert das MoPeG zum 1.1.2024 auch die InsO, dies ist ebenfalls schon in der Kommentierung berücksichtigt (kursiv gesetzt). Darüber hinaus sind in die Kommentierung die Anpassungen durch das *Gesetz zur Verbesserung des Schutzes von Gerichtsvollziehern vor Gewalt sowie zur Änderung weiterer zwangsvollstreckungsrechtlicher Vorschriften und zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes* vom 7.5.2021 eingeflossen. Es ändert den § 36 zum 1.1.2022 und den § 98 zum 1.11.2022, Änderungen letzteres betreffend sind ebenfalls kursiv gesetzt. Die Änderungen durch das *Gesetz zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts und zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes* vom 16.6.2021, die die §§ 23 und 32 betreffen, sind noch nicht in der Kommentierung berücksichtigt, da die Änderungen erst zum 1.1.2026 in Kraft treten werden. Umfangreichere und gewichtigere Änderungen sind durch das *Sanierungs- und Insolvenzrechtsfortentwicklungsgesetz (SanInsFOG)* erfolgt. Betroffen sind hiervon insbesondere das Insolvenzplanverfahren, ua mit der Einbeziehung von gruppeninternen Drittsicherheiten und der damit erleichterten Sanierung von Unternehmensgruppen, sowie das weitgehend neu konzipierte Eigenverwaltungsverfahren. Ziel der Reform der Eigenverwaltung war es – wie auch schon bei den vorangegangenen Reformen – die Eigenverwaltung als ein eigenständiges Instrument der InsO (weiter) zu stärken, hierbei wurden wesentliche Vorschläge der ESUG-Evaluation übernommen. Eine enge Verzahnung mit dem StaRUG-Restrukturierungsverfahren ist indes nicht erfolgt. Beide Verfahren knüpfen an die drohende Zahlungsunfähigkeit des § 18 an, auffällig sind daher die gesetzlichen Übereinstimmungen bei den Fragen des Zugangs, worauf wir in der Kommentierung eingehen sowie auch an anderen Stellen Parallelen und Wechselbeziehungen zum StaRUG beleuchten. Aber nicht nur die langfristigen Änderungen haben uns bei der Überarbeitung der Kommentierung beschäftigt, sondern auch die kurzfristigen, pandemiebedingten Sonderregelungen, insbesondere die des COVInsAG.

Achern, im Oktober 2021

Im Einzelnen haben bearbeitet

Rüdiger Bauch, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	vor § 315, §§ 315–334, § 359
Elke Bäuerle, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Insolvenzrecht	§§ 35–55
Prof. Dr. Andreas J. Baumert, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Honorarprofessor an der Hochschule für öffent- liche Verwaltung Kehl	§§ 2–4, §§ 5–7, §§ 60–62
Dr. Andreas Beck, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht	§ 113
Manuela C. Becker-Schnurr, Rechtsanwältin	Art. 78–83
Holger Blümle, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Dipl.-Be- triebswirt (BA), Wirtschaftsmediator (IHK)	§§ 56–59, §§ 63–66
Volker Böhm, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 20–25
Dr. Peter de Bra, Rechtsanwalt	§§ 129–135
Dr. Eberhard Braun, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Wirt- schaftsprüfer	vor § 217, §§ 217–269
Stefano Buck, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 4a–4d, §§ 304–314
Ralph Bünning, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 159–164
Harald Bußhardt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 8–12
Ellen Delzant, Rechtsanwältin, Avocate	§§ 354–358, Art. 3, vor Art. 34, Art. 34–52
Dr. Thomas Dithmar, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§ 165–173
Thomas Dömmecke, Rechtsanwalt	§ 15b
Ronan Dugué, Avocat	Art. 15, Art. 23–27, Art. 33, Art. 84–92
Patrick Ehret, Rechtsanwalt, Avocat, Spécialiste en Droit international et de l’Union européenne, D. E. A. Droit des Communautés Européennes (Strasbourg III)	§§ 343–353, Art. 1, Art. 8, Art. 10, Art. 18– 20, Art. 28–32
Dr. H. Philipp Esser, LL. M., Rechtsanwalt, Attorney at Law (New York State)	§§ 269d–269i, vor Art. 56, Art. 60–70
Dr. Elske Fehl-Weiler, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht ..	§§ 103–112
Dr. Roland Fendel, Rechtsanwalt	§§ 269a–269c
Achim Frank, Rechtsanwalt	vor § 217, §§ 217–269
Dr. Dietmar Haffa, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Dipl.- Betriebswirt (BA)	§§ 148–158
Tobias Hartwig, MBA, Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH)	§§ 114–119
Dr. Dirk Herzig, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 26–34, §§ 74–79
Tobias Hirte, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 67–73
Alessandro Honert, Rechtsanwalt, Avvocato	Art. 56–59, Art. 71–77
Dr. Alexandra Josko de Marx, LL. M., Rechtsanwältin	Art. 11–14, Art. 17, Art. 53–55
Harald Kroth, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	vor § 80, §§ 80–93
Christian Meyer, Dipl.-Finanzwirt (FH), Rechtsanwalt	§§ 159–164
Dr. Michael Lojowsky, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht	§§ 94–102
Stefan Ludwig, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	Einführung InsO, vor § 1, § 1, §§ 203–216
Oksana Miglietti, Dipl.-Kauffrau (FH), Steuerberaterin, Wirtschaftsprüfe- rin	§ 55, § 165, § 170, § 171
Dr. Dirk Pehl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	vor § 187, §§ 187–202, §§ 286–303a
Dr. Rainer Riggert, Rechtsanwalt	§§ 136–147, §§ 270–270f, §§ 271–285

Autorenverzeichnis

Vorwort

Christoph Sorg, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 13–15a
Detlef Specovius, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht	§§ 174–186, § 270g
Dr. Annerose Tashiro, Rechtsanwältin, Registered European Lawyer (London)	vor § 335, §§ 335–342, Einführung EuInsVO, Art. 2–7, Art. 9, Art. 16, Art. 21–22
Constantin Graf Salm-Hoogstraeten, Rechtsanwalt	§§ 16–19
Dr. Ludwig J. Weber, LL. M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht	§ 15b
Bertram Wolf, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht	§§ 120–128


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Verzeichnisse	VII
Im Einzelnen haben bearbeitet	IX
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis	XXXV
Einführung	1
Insolvenzordnung (InsO)	3
Kommentierung der Insolvenzordnung	5
Erster Teil. Allgemeine Vorschriften (§§ 1–10)	5
Zweiter Teil. Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Erfasstes Vermögen und Verfahrensbeteiligte (§§ 11–79)	115
Erster Abschnitt. Eröffnungsvoraussetzungen und Eröffnungsverfahren (§§ 11–34)	115
Zweiter Abschnitt. Insolvenzmasse. Einteilung der Gläubiger (§§ 35–55)	315
Dritter Abschnitt. Insolvenzverwalter. Organe der Gläubiger (§§ 56–79)	495
Dritter Teil. Wirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens (§§ 80–147)	641
Erster Abschnitt. Allgemeine Wirkungen (§§ 80–102)	641
Zweiter Abschnitt. Erfüllung der Rechtsgeschäfte. Mitwirkung des Betriebsrats (§§ 103–128)	751
Dritter Abschnitt. Insolvenzanfechtung (§§ 129–147)	866
Vierter Teil. Verwaltung und Verwertung der Insolvenzmasse (§§ 148–173)	989
Erster Abschnitt. Sicherung der Insolvenzmasse (§§ 148–155)	989
Zweiter Abschnitt. Entscheidung über die Verwertung (§§ 156–164)	1012
Dritter Abschnitt. Gegenstände mit Absonderungsrechten (§§ 165–173)	1036
Fünfter Teil. Befriedigung der Insolvenzgläubiger. Einstellung des Ver- fahrens (§§ 174–216)	1081
Erster Abschnitt. Feststellung der Forderungen (§§ 174–186)	1081
Zweiter Abschnitt. Verteilung (§§ 187–206)	1132
Dritter Abschnitt. Einstellung des Verfahrens (§§ 207–216)	1191
Sechster Teil. Insolvenzplan (§§ 217–269)	1245
Erster Abschnitt. Aufstellung des Plans (§§ 217–234)	1245
Zweiter Abschnitt. Annahme und Bestätigung des Plans (§§ 235–253)	1313
Dritter Abschnitt. Wirkungen des bestätigten Plans. Überwachung der Plan- erfüllung (§§ 254–269)	1374
Siebter Teil. Koordinierung der Verfahren von Schuldnern, die derselben Unternehmensgruppe angehören (§§ 269a–269i)	1415
Erster Abschnitt. Allgemeine Bestimmungen (§§ 269a–269c)	1415
Zweiter Abschnitt. Koordinationsverfahren (§§ 269d–269i)	1453

Inhaltsübersicht

Achter Teil. Eigenverwaltung (§§ 270–285)	1491
Neunter Teil. Restschuldbefreiung (§§ 286–303a)	1569
Zehnter Teil. Verbraucherinsolvenzverfahren (§§ 304–314)	1649
Erster Abschnitt. Anwendungsbereich (§ 304)	1649
Zweiter Abschnitt. Schuldenbereinigungsplan (§§ 305–310)	1654
Dritter Abschnitt. Vereinfachtes Insolvenzverfahren (§§ 311–314)	1639
Elfter Teil. Besondere Arten des Insolvenzverfahrens (§§ 315–334)	1699
Erster Abschnitt. Nachlaßinsolvenzverfahren (§§ 315–331)	1705
Zweiter Abschnitt. Insolvenzverfahren über das Gesamtgut einer fortgesetzten Gütergemeinschaft (§ 332)	1736
Dritter Abschnitt. Insolvenzverfahren über das gemeinschaftlich verwaltete Ge- samtgut einer Gütergemeinschaft (§§ 333–334)	1739
Zwölfter Teil. Internationales Insolvenzrecht (§§ 335–358)	1743
Erster Abschnitt. Allgemeine Vorschriften (§§ 335–342)	1750
Zweiter Abschnitt. Ausländisches Insolvenzverfahren (§§ 343–353)	1779
Dritter Abschnitt. Partikularverfahren über das Inlandsvermögen (§§ 354–358) ..	1806
Dreizehnter Teil. Inkrafttreten (§ 359)	1821
Auszug aus der EGIInsO	1823
EuInsVO (Neufassung)	1833
Einführung	1833
Gesetzestext	1839
Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen (Art. 1–18)	1851
Kapitel II. Anerkennung der Insolvenzverfahren (Art. 19–33)	1957
Kapitel III. Sekundärinsolvenzverfahren (Art. 34–52)	2011
Kapitel IV. Unterrichtung der Gläubiger und Anmeldung ihrer Forderun- gen (Art. 53–55)	2081
Kapitel V. Insolvenzverfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe (Art. 56–77)	2096
Kapitel VI. Datenschutz (Art. 78–83)	2194
Kapitel VII. Übergangs- und Schlussbestimmungen (Art. 84–92)	2209
Anhang A–D der EuInsVO	2227
Anhang 1	2239
Anhang 2	2241
Sachverzeichnis	2249

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnisse	VII
Im Einzelnen haben bearbeitet	IX
Inhaltsübersicht	XI
Abkürzungsverzeichnis	XXXVI
Literaturverzeichnis	XXXV
Einführung	1
Insolvenzordnung (InsO)	3
Übersicht über den Inhalt der InsO	3

Kommentierung der Insolvenzordnung

Erster Teil. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Ziele des Insolvenzverfahrens	5
§ 2 Amtsgericht als Insolvenzgericht	7
§ 3 Örtliche Zuständigkeit	12
§ 3a Gruppen-Gerichtsstand	18
§ 3b Fortbestehen des Gruppen-Gerichtsstands	24
§ 3c Zuständigkeit für Gruppen-Folgeverfahren	25
§ 3d Verweisung an den Gruppen-Gerichtsstand	27
§ 3e Unternehmensgruppe	29
§ 4 Anwendbarkeit der Zivilprozeßordnung	32
§ 4a Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens	48
§ 4b Rückzahlung und Anpassung der gestundeten Beträge	61
§ 4c Aufhebung der Stundung	63
§ 4d Rechtsmittel	69
§ 5 Verfahrensgrundsätze	70
§ 6 Sofortige Beschwerde	79
§ 7 (aufgehoben)	96
§ 8 Zustellungen	96
§ 9 Öffentliche Bekanntmachung	102
§ 10 Anhörung des Schuldners	108
§ 10a Vorgespräch	112

Zweiter Teil. Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Erfasstes Vermögen und Verfahrensbeteiligte

Erster Abschnitt. Eröffnungsvoraussetzungen und Eröffnungsverfahren

§ 11 Zulässigkeit des Insolvenzverfahrens	115
§ 12 Juristische Personen des öffentlichen Rechts	122
§ 13 Eröffnungsantrag	125
§ 13a Antrag zur Begründung eines Gruppen-Gerichtsstands	133
§ 14 Antrag eines Gläubigers	136

Inhaltsverzeichnis

§ 15 Antragsrecht bei juristischen Personen und Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit	146
§ 15a Antragspflicht bei juristischen Personen und Gesellschaften ohne Rechtspersönlichkeit	152
§ 15b Zahlungen bei Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung; Verjährung	164
§ 16 Eröffnungsgrund	179
§ 17 Zahlungsunfähigkeit	182
§ 18 Drohende Zahlungsunfähigkeit	199
§ 19 Überschuldung	205
§ 20 Auskunfts- und Mitwirkungspflicht im Eröffnungsverfahren. Hinweis auf Restschuldbefreiung	217
§ 21 Anordnung vorläufiger Maßnahmen	224
§ 22 Rechtsstellung des vorläufigen Insolvenzverwalters	240
§ 22a Bestellung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	253
§ 23 Bekanntmachung der Verfügungsbeschränkungen	259
§ 24 Wirkungen der Verfügungsbeschränkungen	263
§ 25 Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen	268
§ 26 Abweisung mangels Masse	272
§ 26a Vergütung des vorläufigen Insolvenzverwalters	284
§ 27 Eröffnungsbeschluss	287
§ 28 Aufforderungen an die Gläubiger und die Schuldner	292
§ 29 Terminbestimmungen	295
§ 30 Bekanntmachung des Eröffnungsbeschlusses	297
§ 31 Handels-, Genossenschafts-, Partnerschafts- und Vereinsregister	299
§ 32 Grundbuch	301
§ 33 Register für Schiffe und Luftfahrzeuge	307
§ 34 Rechtsmittel	309

Zweiter Abschnitt. Insolvenzmasse. Einteilung der Gläubiger

§ 35 Begriff der Insolvenzmasse	315
§ 36 Unpfändbare Gegenstände	347
§ 37 Gesamtgut bei Gütergemeinschaft	361
§ 38 Begriff der Insolvenzgläubiger	364
§ 39 Nachrangige Insolvenzgläubiger	375
§ 40 Unterhaltsansprüche	385
§ 41 Nicht fällige Forderungen	388
§ 42 Auflösend bedingte Forderungen	389
§ 43 Haftung mehrerer Personen	390
§ 44 Rechte der Gesamtschuldner und Bürgen	394
§ 44a Gesicherte Darlehen	395
§ 45 Umrechnung von Forderungen	397
§ 46 Wiederkehrende Leistungen	399
§ 47 Aussonderung	400
§ 48 Ersatzaussonderung	421
§ 49 Abgesonderte Befriedigung aus unbeweglichen Gegenständen	432
§ 50 Abgesonderte Befriedigung der Pfandgläubiger	438
§ 51 Sonstige Absonderungsberechtigte	445
§ 52 Ausfall der Absonderungsberechtigten	458
§ 53 Massegläubiger	461
§ 54 Kosten des Insolvenzverfahrens	464
§ 55 Sonstige Masseverbindlichkeiten	471

Inhaltsverzeichnis

Dritter Abschnitt. Insolvenzverwalter. Organe der Gläubiger

§ 56 Bestellung des Insolvenzverwalters	495
§ 56a Gläubigerbeteiligung bei der Verwalterbestellung	511
§ 56b Verwalterbestellung bei Schuldnern derselben Unternehmensgruppe	521
§ 57 Wahl eines anderen Insolvenzverwalters	525
§ 58 Aufsicht des Insolvenzgerichts	530
§ 59 Entlassung des Insolvenzverwalters	534
§ 60 Haftung des Insolvenzverwalters	539
§ 61 Nichterfüllung von Masseverbindlichkeiten	555
§ 62 Verjährung	561
§ 63 Vergütung des Insolvenzverwalters	564
§ 64 Festsetzung durch das Gericht	581
§ 65 Verordnungsermächtigung	587
§ 66 Rechnungslegung	587
§ 67 Einsetzung des Gläubigerausschusses	595
§ 68 Wahl anderer Mitglieder	598
§ 69 Aufgaben des Gläubigerausschusses	600
§ 70 Entlassung	604
§ 71 Haftung der Mitglieder des Gläubigerausschusses	606
§ 72 Beschlüsse des Gläubigerausschusses	608
§ 73 Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses	611
§ 74 Einberufung der Gläubigerversammlung	616
§ 75 Antrag auf Einberufung	620
§ 76 Beschlüsse der Gläubigerversammlung	623
§ 77 Feststellung des Stimmrechts	627
§ 78 Aufhebung eines Beschlusses der Gläubigerversammlung	632
§ 79 Unterrichtung der Gläubigerversammlung	638

Dritter Teil. Wirkungen der Eröffnung des Insolvenzverfahrens

Erster Abschnitt. Allgemeine Wirkungen

§ 80 Übergang des Verwaltungs- und Verfügungsrechts	641
§ 81 Verfügungen des Schuldners	650
§ 82 Leistungen an den Schuldner	655
§ 83 Erbschaft. Fortgesetzte Gütergemeinschaft	661
§ 84 Auseinandersetzung einer Gesellschaft oder Gemeinschaft	664
§ 85 Aufnahme von Aktivprozessen	673
§ 86 Aufnahme bestimmter Passivprozesse	675
§ 87 Forderungen der Insolvenzgläubiger	678
§ 88 Vollstreckung vor Verfahrenseröffnung	681
§ 89 Vollstreckungsverbot	685
§ 90 Vollstreckungsverbot bei Masseverbindlichkeiten	690
§ 91 Ausschluss sonstigen Rechtserwerbs	694
§ 92 Gesamtschaden	701
§ 93 Persönliche Haftung der Gesellschafter	706
§ 94 Erhaltung einer Aufrechnungslage	716
§ 95 Eintritt der Aufrechnungslage im Verfahren	723
§ 96 Unzulässigkeit der Aufrechnung	728
§ 97 Auskunftspflichten und Mitwirkungspflichten des Schuldners	735
§ 98 Durchsetzung der Pflichten des Schuldners	739
§ 99 Postsperrung	742

Inhaltsverzeichnis

§ 100 Unterhalt aus der Insolvenzmasse	747
§ 101 Organschaftliche Vertreter. Angestellte	748
§ 102 Einschränkung eines Grundrechts	751

Zweiter Abschnitt. Erfüllung der Rechtsgeschäfte. Mitwirkung des Betriebsrats

§ 103 Wahlrecht des Insolvenzverwalters	751
§ 104 Fixgeschäfte, Finanzleistungen, vertragliches Liquidationsnetting	765
§ 105 Teilbare Leistungen	769
§ 106 Vormerkung	775
§ 107 Eigentumsvorbehalt	778
§ 108 Fortbestehen bestimmter Schuldverhältnisse	782
§ 109 Schuldner als Mieter oder Pächter	789
§ 110 Schuldner als Vermieter oder Verpächter	794
§ 111 Veräußerung des Miet- oder Pachtobjekts	797
§ 112 Kündigungssperre	800
§ 113 Kündigung eines Dienstverhältnisses	804
§ 114 (aufgehoben)	814
§ 115 Erlöschen von Aufträgen	814
§ 116 Erlöschen von Geschäftsbesorgungsverträgen	817
§ 117 Erlöschen von Vollmachten	822
§ 118 Auflösung von Gesellschaften	825
§ 119 Unwirksamkeit abweichender Vereinbarungen	827
§ 120 Kündigung von Betriebsvereinbarungen	831
§ 121 Betriebsänderungen und Vermittlungsverfahren	834
§ 122 Gerichtliche Zustimmung zur Durchführung einer Betriebsänderung	836
§ 123 Umfang des Sozialplans	840
§ 124 Sozialplan vor Verfahrenseröffnung	845
§ 125 Interessenausgleich und Kündigungsschutz	848
§ 126 Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz	854
§ 127 Klage des Arbeitnehmers	857
§ 128 Betriebsveräußerung	860

Dritter Abschnitt. Insolvenzanfechtung

§ 129 Grundsatz	866
§ 130 Kongruente Deckung	885
§ 131 Inkongruente Deckung	897
§ 132 Unmittelbar nachteilige Rechtshandlungen	903
§ 133 Vorsätzliche Benachteiligung	906
§ 134 Unentgeltliche Leistung	918
§ 135 Gesellschafterdarlehen	927
§ 136 Stille Gesellschaft	939
§ 137 Wechsel- und Scheckzahlungen	944
§ 138 Nahestehende Personen	946
§ 139 Berechnung der Fristen vor dem Eröffnungsantrag	952
§ 140 Zeitpunkt der Vornahme einer Rechtshandlung	955
§ 141 Vollstreckbarer Titel	959
§ 142 Bargeschäft	960
§ 143 Rechtsfolgen	968
§ 144 Ansprüche des Anfechtungsgegners	975
§ 145 Anfechtung gegen Rechtsnachfolger	978

Inhaltsverzeichnis

§ 146 Verjährung des Anfechtungsanspruchs	983
§ 147 Rechtshandlungen nach Verfahrenseröffnung	986

Vierter Teil. Verwaltung und Verwertung der Insolvenzmasse

Erster Abschnitt. Sicherung der Insolvenzmasse

§ 148 Übernahme der Insolvenzmasse	989
§ 149 Wertgegenstände	993
§ 150 Siegelung	996
§ 151 Verzeichnis der Massegegenstände	998
§ 152 Gläubigerverzeichnis	1001
§ 153 Vermögensübersicht	1004
§ 154 Niederlegung in der Geschäftsstelle	1006
§ 155 Handels- und steuerrechtliche Rechnungslegung	1007

Zweiter Abschnitt. Entscheidung über die Verwertung

§ 156 Berichtstermin	1012
§ 157 Entscheidung über den Fortgang des Verfahrens	1015
§ 158 Maßnahmen vor der Entscheidung	1018
§ 159 Verwertung der Insolvenzmasse	1021
§ 160 Besonders bedeutsame Rechtshandlungen	1024
§ 161 Vorläufige Untersagung der Rechtshandlung	1029
§ 162 Betriebsveräußerung an besonders Interessierte	1030
§ 163 Betriebsveräußerung unter Wert	1033
§ 164 Wirksamkeit der Handlung	1035

Dritter Abschnitt. Gegenstände mit Absonderungsrechten

§ 165 Verwertung unbeweglicher Gegenstände	1036
§ 166 Verwertung beweglicher Gegenstände	1046
§ 167 Unterrichtung des Gläubigers	1054
§ 168 Mitteilung der Veräußerungsabsicht	1057
§ 169 Schutz des Gläubigers vor einer Verzögerung der Verwertung	1062
§ 170 Verteilung des Erlöses	1065
§ 171 Berechnung des Kostenbeitrags	1065
§ 172 Sonstige Verwendung beweglicher Sachen	1075
§ 173 Verwertung durch den Gläubiger	1079

Fünfter Teil. Befriedigung der Insolvenzgläubiger. Einstellung des Verfahrens

Erster Abschnitt. Feststellung der Forderungen

§ 174 Anmeldung der Forderungen	1081
§ 175 Tabelle	1091
§ 176 Verlauf des Prüfungstermins	1098
§ 177 Nachträgliche Anmeldungen	1102
§ 178 Voraussetzungen und Wirkungen der Feststellung	1108
§ 179 Streitige Forderungen	1114
§ 180 Zuständigkeit für die Feststellung	1114
§ 181 Umfang der Feststellung	1114
§ 182 Streitwert	1122

Inhaltsverzeichnis

§ 183 Wirkung der Entscheidung	1124
§ 184 Klage gegen einen Widerspruch des Schuldners	1126
§ 185 Besondere Zuständigkeiten	1129
§ 186 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	1131

Zweiter Abschnitt. Verteilung

§ 187 Befriedigung der Insolvenzgläubiger	1133
§ 188 Verteilungsverzeichnis	1135
§ 189 Berücksichtigung bestrittener Forderungen	1138
§ 190 Berücksichtigung absonderungsberechtigter Gläubiger	1142
§ 191 Berücksichtigung aufschiebend bedingter Forderungen	1146
§ 192 Nachträgliche Berücksichtigung	1148
§ 193 Änderung des Verteilungsverzeichnisses	1149
§ 194 Einwendungen gegen das Verteilungsverzeichnis	1150
§ 195 Festsetzung des Bruchteils	1153
§ 196 Schlußverteilung	1154
§ 197 Schlußtermin	1159
§ 198 Hinterlegung zurückbehaltener Beträge	1163
§ 199 Überschuß bei der Schlußverteilung	1165
§ 200 Aufhebung des Insolvenzverfahrens	1167
§ 201 Rechte der Insolvenzgläubiger nach Verfahrensaufhebung	1171
§ 202 Zuständigkeit bei der Vollstreckung	1175
§ 203 Anordnung der Nachtragsverteilung	1177
§ 204 Rechtsmittel	1186
§ 205 Vollzug der Nachtragsverteilung	1187
§ 206 Ausschluss von Massegläubigern	1189

Dritter Abschnitt. Einstellung des Verfahrens

§ 207 Einstellung mangels Masse	1191
§ 208 Anzeige der Masseunzulänglichkeit	1200
§ 209 Befriedigung der Massegläubiger	1207
§ 210 Vollstreckungsverbot	1218
§ 210a Insolvenzplan bei Masseunzulänglichkeit	1222
§ 211 Einstellung nach Anzeige der Masseunzulänglichkeit	1227
§ 212 Einstellung wegen Wegfalls des Eröffnungsgrunds	1232
§ 213 Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger	1235
§ 214 Verfahren bei der Einstellung	1238
§ 215 Bekanntmachung und Wirkungen der Einstellung	1240
§ 216 Rechtsmittel	1243

Sechster Teil. Insolvenzplan

Erster Abschnitt. Aufstellung des Plans

§ 217 Grundsatz	1250
§ 218 Vorlage des Insolvenzplans	1253
§ 219 Gliederung des Plans	1259
§ 220 Darstellender Teil	1259
§ 221 Gestaltender Teil	1259
§ 222 Bildung von Gruppen	1266
§ 223 Rechte der Absonderungsberechtigten	1272

Inhaltsverzeichnis

§ 223a Gruppeninterne Drittsicherheiten	1274
§ 224 Rechte der Insolvenzgläubiger	1279
§ 225 Rechte der nachrangigen Insolvenzgläubiger	1280
§ 225a Rechte der Anteilsinhaber	1281
§ 226 Gleichbehandlung der Beteiligten	1289
§ 227 Haftung des Schuldners	1291
§ 228 Änderung sachenrechtlicher Verhältnisse	1294
§ 229 Vermögensübersicht, Ergebnis- und Finanzplan	1295
§ 230 Weitere Anlagen	1299
§ 231 Zurückweisung des Plans	1302
§ 232 Stellungnahmen zum Plan	1307
§ 233 Aussetzung von Verwertung und Verteilung	1309
§ 234 Niederlegung des Plans	1312

Zweiter Abschnitt. Annahme und Bestätigung des Plans

§ 235 Erörterungs- und Abstimmungstermin	1314
§ 236 Verbindung mit dem Prüfungstermin	1317
§ 237 Stimmrecht der Insolvenzgläubiger	1319
§ 238 Stimmrecht der absonderungsberechtigten Gläubiger	1323
§ 238a Stimmrecht der Anteilsinhaber	1325
§ 238b Stimmrecht der Berechtigten aus gruppeninternen Drittsicherheiten	1326
§ 239 Stimmliste	1326
§ 240 Änderung des Plans	1327
§ 241 Gesonderter Abstimmungstermin	1329
§ 242 Schriftliche Abstimmung	1331
§ 243 Abstimmung in Gruppen	1332
§ 244 Erforderliche Mehrheiten	1333
§ 245 Obstruktionsverbot	1336
§ 245a Schlechterstellung bei natürlichen Personen	1350
§ 246 Zustimmung nachrangiger Insolvenzgläubiger	1351
§ 246a Zustimmung der Anteilsinhaber	1352
§ 247 Zustimmung des Schuldners	1353
§ 248 Gerichtliche Bestätigung	1355
§ 248a Gerichtliche Bestätigung einer Planberichtigung	1356
§ 249 Bedingter Plan	1358
§ 250 Verstoß gegen Verfahrensvorschriften	1360
§ 251 Minderheitenschutz	1362
§ 252 Bekanntgabe der Entscheidung	1366
§ 253 Rechtsmittel	1368

Dritter Abschnitt. Wirkungen des bestätigten Plans. Überwachung der Planerfüllung

§ 254 Allgemeine Wirkungen des Plans	1374
§ 254a Rechte an Gegenständen. Sonstige Wirkungen des Plans	1379
§ 254b Wirkung für alle Beteiligten	1381
§ 255 Wiederauflebensklausel	1381
§ 256 Streitige Forderungen. Ausfallforderungen	1385
§ 257 Vollstreckung aus dem Plan	1388
§ 258 Aufhebung des Insolvenzverfahrens	1391
§ 259 Wirkungen der Aufhebung	1395
§ 259a Vollstreckungsschutz	1397

Inhaltsverzeichnis

§ 259b Besondere Verjährungsfrist	1397
§ 260 Überwachung der Planerfüllung	1400
§ 261 Aufgaben und Befugnisse des Insolvenzverwalters	1402
§ 262 Anzeigepflicht des Insolvenzverwalters	1404
§ 263 Zustimmungsbefürdigte Geschäfte	1405
§ 264 Kreditrahmen	1407
§ 265 Nachrang von Neugläubigern	1409
§ 266 Berücksichtigung des Nachrangs	1410
§ 267 Bekanntmachung der Überwachung	1411
§ 268 Aufhebung der Überwachung	1412
§ 269 Kosten der Überwachung	1414

Siebter Teil. Koordinierung der Verfahren von Schuldern, die derselben Unternehmensgruppe angehören

Erster Abschnitt. Allgemeine Bestimmungen

§ 269a Zusammenarbeit der Insolvenzverwalter	1415
§ 269b Zusammenarbeit der Gerichte	1427
§ 269c Zusammenarbeit der Gläubigerausschüsse	1434

Zweiter Abschnitt. Koordinationsverfahren

§ 269d Koordinationsgericht	1453
§ 269e Verfahrenskoordinator	1459
§ 269f Aufgaben und Rechtsstellung des Verfahrenskoordinators	1463
§ 269g Vergütung des Verfahrenskoordinators	1471
§ 269h Koordinationsplan	1475
§ 269i Abweichungen vom Koordinationsplan	1485

Achter Teil. Eigenverwaltung

§ 270 Grundsatz	1494
§ 270a Antrag; Eigenverwaltungsplanung	1497
§ 270b Anordnung der vorläufigen Eigenverwaltung	1502
§ 270c Vorläufiges Eigenverwaltungsverfahren	1511
§ 270d Vorbereitung einer Sanierung; Schutzschirm	1516
§ 270e Aufhebung der vorläufigen Eigenverwaltung	1523
§ 270f Anordnung der Eigenverwaltung	1529
§ 270g Eigenverwaltung bei gruppenangehörigen Schuldern	1531
§ 271 Nachträgliche Anordnung	1534
§ 272 Aufhebung der Anordnung	1535
§ 273 Öffentliche Bekanntmachung	1540
§ 274 Rechtsstellung des Sachwalters	1541
§ 275 Mitwirkung des Sachwalters	1547
§ 276 Mitwirkung des Gläubigerausschusses	1549
§ 276a Mitwirkung der Überwachungsorgane	1551
§ 277 Anordnung der Zustimmungsbefürdigkeit	1554
§ 278 Mittel zur Lebensführung des Schuldners	1556
§ 279 Gegenseitige Verträge	1557
§ 280 Haftung. Insolvenzanfechtung	1558
§ 281 Unterrichtung der Gläubiger	1560
§ 282 Verwertung von Sicherungsgut	1562

Inhaltsverzeichnis

§ 283 Befriedigung der Insolvenzgläubiger	1563
§ 284 Insolvenzplan	1564
§ 285 Masseunzulänglichkeit	1566

Neunter Teil. Restschuldbefreiung

§ 286 Grundsatz	1569
§ 287 Antrag des Schuldners	1572
§ 287a Entscheidung des Insolvenzgerichts	1578
§ 287b Erwerbsobliegenheit des Schuldners	1582
§ 288 Bestimmung des Treuhänders	1583
§ 289 Einstellung des Insolvenzverfahrens	1583
§ 290 Versagung der Restschuldbefreiung	1584
§ 291 (aufgehoben)	1598
§ 292 Rechtsstellung des Treuhänders	1598
§ 293 Vergütung des Treuhänders	1603
§ 294 Gleichbehandlung der Gläubiger	1605
§ 295 Obliegenheiten des Schuldners	1608
§ 295a Obliegenheiten des Schuldners bei selbständiger Tätigkeit	1615
§ 296 Verstoß gegen Obliegenheiten	1617
§ 297 Insolvenzstraftaten	1622
§ 297a Nachträglich bekannt gewordene Versagungsgründe	1623
§ 298 Deckung der Mindestvergütung des Treuhänders	1625
§ 299 Vorzeitige Beendigung	1628
§ 300 Entscheidung über die Restschuldbefreiung	1629
§ 300a Neuerwerb im laufenden Insolvenzverfahren	1633
§ 301 Wirkung der Restschuldbefreiung	1635
§ 302 Ausgenommene Forderungen	1639
§ 303 Widerruf der Restschuldbefreiung	1644
§ 303a Eintragung in das Schuldnerverzeichnis	1648

Zehnter Teil. Verbraucherinsolvenzverfahren

Erster Abschnitt. Anwendungsbereich

§ 304 Grundsatz	1649
-----------------------	------

Zweiter Abschnitt. Schuldenbereinigungsplan

§ 305 Eröffnungsantrag des Schuldners	1654
§ 305a Scheitern der außergerichtlichen Schuldenbereinigung	1669
§ 306 Ruhen des Verfahrens	1670
§ 307 Zustellung an die Gläubiger	1674
§ 308 Annahme des Schuldenbereinigungsplans	1679
§ 309 Ersetzung der Zustimmung	1683
§ 310 Kosten	1693

Dritter Abschnitt. Vereinfachtes Insolvenzverfahren

§ 311 Aufnahme des Verfahrens über den Eröffnungsantrag	1693
§§ 312–314	1697

Inhaltsverzeichnis

Elfter Teil. Besondere Arten des Insolvenzverfahrens

Erster Abschnitt. Nachlassinsolvenzverfahren

§ 315	Örtliche Zuständigkeit	1705
§ 316	Zulässigkeit der Eröffnung	1709
§ 317	Antragsberechtigte	1711
§ 318	Antragsrecht beim Gesamtgut	1714
§ 319	Antragsfrist	1715
§ 320	Eröffnungsgründe	1715
§ 321	Zwangsvollstreckung nach Erbfall	1717
§ 322	Anfechtbare Rechtshandlungen des Erben	1719
§ 323	Aufwendungen des Erben	1720
§ 324	Masseverbindlichkeiten	1721
§ 325	Nachlaßverbindlichkeiten	1724
§ 326	Ansprüche des Erben	1725
§ 327	Nachrangige Verbindlichkeiten	1727
§ 328	Zurückgewährte Gegenstände	1729
§ 329	Nacherbfolge	1731
§ 330	Erbschaftskauf	1731
§ 331	Gleichzeitige Insolvenz des Erben	1734

Zweiter Abschnitt. Insolvenzverfahren über das Gesamtgut einer fortgesetzten Gütergemeinschaft

§ 332	Verweisung auf das Nachlaßinsolvenzverfahren	1736
-------	--	------

Dritter Abschnitt. Insolvenzverfahren über das gemeinschaftlich verwaltete Gesamtgut einer Gütergemeinschaft

§ 333	Antragsrecht. Eröffnungsgründe	1739
§ 334	Persönliche Haftung der Ehegatten	1741

Zwölfter Teil. Internationales Insolvenzrecht

Erster Abschnitt. Allgemeine Vorschriften

§ 335	Grundsatz	1750
§ 336	Vertrag über einen unbeweglichen Gegenstand	1753
§ 337	Arbeitsverhältnis	1756
§ 338	Aufrechnung	1759
§ 339	Insolvenzanfechtung	1762
§ 340	Organisierte Märkte. Pensionsgeschäfte	1768
§ 341	Ausübung von Gläubigerrechten	1770
§ 342	Herausgabepflicht. Anrechnung	1775

Zweiter Abschnitt. Ausländisches Insolvenzverfahren

§ 343	Anerkennung	1779
§ 344	Sicherungsmaßnahmen	1783
§ 345	Öffentliche Bekanntmachung	1786
§ 346	Grundbuch	1789
§ 347	Nachweis der Verwalterbestellung. Unterrichtung des Gerichts	1792

Inhaltsverzeichnis

§ 348 Zuständiges Insolvenzgericht. Zusammenarbeit der Insolvenzgerichte	1793
§ 349 Verfügungen über unbewegliche Gegenstände	1795
§ 350 Leistung an den Schuldner	1797
§ 351 Dingliche Rechte	1798
§ 352 Unterbrechung und Aufnahme eines Rechtsstreits	1803
§ 353 Vollstreckbarkeit ausländischer Entscheidungen	1805

Dritter Abschnitt. Partikularverfahren über das Inlandsvermögen

§ 354 Voraussetzungen des Partikularverfahrens	1806
§ 355 Restschuldbefreiung. Insolvenzplan	1811
§ 356 Sekundärinsolvenzverfahren	1814
§ 357 Zusammenarbeit der Insolvenzverwalter	1817
§ 358 Überschuss bei der Schlussverteilung	1819

Dreizehnter Teil. Inkrafttreten

	1821
§ 359 Verweisung auf das Einführungsgesetz	1821

Auszug aus der EGIInsO

Art. 102 Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 über Insolvenzverfahren	1823
Art. 102c Durchführung der Verordnung (EU) 2015/848 über Insolvenzverfahren	1825

EuInsVO (Neufassung)

	1833
Einführung	1833
Verordnung (EU) 2015/848 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über Insolvenzverfahren (Neufassung)	1839

Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen

	1851
Art. 1 Anwendungsbereich	1851
Art. 2 Begriffsbestimmungen	1858
Art. 3 Internationale Zuständigkeit	1876
Art. 4 Prüfung der Zuständigkeit	1884
Art. 5 Gerichtliche Nachprüfung der Entscheidung zur Eröffnung des Hauptinsolvenzverfahrens	1888
Art. 6 Zuständigkeit für Klagen, die unmittelbar aus dem Insolvenzverfahren hervorgehen und in engem Zusammenhang damit stehen	1892
Art. 7 Anwendbares Recht	1899
Art. 8 Dingliche Rechte Dritter	1907
Art. 9 Aufrechnung	1911
Art. 10 Eigentumsvorbehalt	1915
Art. 11 Vertrag über einen unbeweglichen Gegenstand	1917
Art. 12 Zahlungssysteme und Finanzmärkte	1923
Art. 13 Arbeitsvertrag	1928
Art. 14 Wirkung auf eintragungspflichtige Rechte	1934

Inhaltsverzeichnis

Art. 15 Europäische Patente mit einheitlicher Wirkung und Gemeinschaftsmar- ken	1938
Art. 16 Benachteiligende Handlungen	1943
Art. 17 Schutz des Dritterwerbers	1947
Art. 18 Wirkungen des Insolvenzverfahrens auf anhängige Rechtstreitigkeiten und Schiedsverfahren	1953

Kapitel II. Anerkennung der Insolvenzverfahren

	1957
Art. 19 Grundsatz	1957
Art. 20 Wirkungen der Anerkennung	1960
Art. 21 Befugnisse des Verwalters	1963
Art. 22 Nachweis der Verwalterbestellung	1971
Art. 23 Herausgabepflicht und Anrechnung	1974
Art. 24 Einrichtung von Insolvenzregistern	1979
Art. 25 Vernetzung von Insolvenzregistern	1980
Art. 26 Kosten für die Einrichtung und Vernetzung der Insolvenzregister	1981
Art. 27 Voraussetzungen für den Zugang zu Informationen über das System der Vernetzung	1981
Art. 28 Öffentliche Bekanntmachung in einem anderen Mitgliedstaat	1988
Art. 29 Eintragung in öffentliche Register eines anderen Mitgliedstaats	1991
Art. 30 Kosten	1995
Art. 31 Leistung an den Schuldner	1996
Art. 32 Anerkennung und Vollstreckbarkeit sonstiger Entscheidungen	1998
Art. 33 Öffentliche Ordnung	2002

Kapitel III. Sekundärinsolvenzverfahren

	2011
Art. 34 Verfahrenseröffnung	2012
Art. 35 Anwendbares Recht	2018
Art. 36 Recht, zur Vermeidung eines Sekundärinsolvenzverfahrens eine Zusiche- rung zu geben	2019
Art. 37 Recht auf Beantragung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	2032
Art. 38 Entscheidung zur Eröffnung eines Sekundärinsolvenzverfahrens	2036
Art. 39 Gerichtliche Nachprüfung der Entscheidung zur Eröffnung des Sekundär- insolvenzverfahrens	2046
Art. 40 Kostenvorschuss	2047
Art. 41 Zusammenarbeit und Kommunikation der Verwalter	2048
Art. 42 Zusammenarbeit und Kommunikation der Gerichte	2054
Art. 43 Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Verwaltern und Gerich- ten	2057
Art. 44 Kosten der Zusammenarbeit und Kommunikation	2059
Art. 45 Ausübung von Gläubigerrechten	2059
Art. 46 Aussetzung der Verwertung der Masse	2064
Art. 47 Recht des Verwalters, Sanierungspläne vorzuschlagen	2069
Art. 48 Auswirkungen der Beendigung eines Insolvenzverfahrens	2071
Art. 49 Überschuss im Sekundärinsolvenzverfahren	2073
Art. 50 Nachträgliche Eröffnung des Hauptinsolvenzverfahrens	2075
Art. 51 Umwandlung von Sekundärinsolvenzverfahren	2075
Art. 52 Sicherungsmaßnahmen	2077

Inhaltsverzeichnis

Kapitel IV. Unterrichtung der Gläubiger und Anmeldung ihrer Forderungen	2081
Art. 53 Recht auf Forderungsanmeldung	2081
Art. 54 Pflicht zur Unterrichtung der Gläubiger	2084
Art. 55 Verfahren für die Forderungsanmeldung	2089
Kapitel V. Insolvenzverfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	2096
Art. 56 Zusammenarbeit und Kommunikation der Verwalter	2102
Art. 57 Zusammenarbeit und Kommunikation der Gerichte	2110
Art. 58 Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Verwaltern und Gerichten	2115
Art. 59 Kosten der Zusammenarbeit und Kommunikation bei Verfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	2118
Art. 60 Rechte des Verwalters bei Verfahren über das Vermögen von Mitgliedern einer Unternehmensgruppe	2119
Art. 61 Antrag auf Eröffnung eines Gruppen-Koordinationsverfahrens	2126
Art. 62 Prioritätsregel	2134
Art. 63 Mitteilung durch das befassende Gericht	2135
Art. 64 Einwände von Verwaltern	2142
Art. 65 Folgen eines Einwands gegen die Einbeziehung in ein Gruppen-Koordinationsverfahren	2145
Art. 66 Wahl des Gerichts für ein Gruppen-Koordinationsverfahren	2147
Art. 67 Folgen von Einwänden gegen den vorgeschlagenen Koordinator	2151
Art. 68 Entscheidung zur Eröffnung eines Gruppen-Koordinationsverfahrens	2153
Art. 69 Nachträgliches Opt-in durch Verwalter	2157
Art. 70 Empfehlungen und Gruppen-Koordinationsplan	2163
Art. 71 Der Koordinator	2166
Art. 72 Aufgaben und Rechte des Koordinators	2169
Art. 73 Sprachen	2177
Art. 74 Zusammenarbeit zwischen den Verwaltern und dem Koordinator	2178
Art. 75 Abberufung des Koordinators	2182
Art. 76 Schuldner in Eigenverwaltung	2187
Art. 77 Kosten und Kostenaufteilung	2188
Kapitel VI. Datenschutz	2194
Art. 78 Datenschutz	2195
Art. 79 Aufgaben der Mitgliedstaaten hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten in nationalen Insolvenzregistern	2198
Art. 80 Aufgaben der Kommission im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten	2201
Art. 81 Informationspflichten	2204
Art. 82 Speicherung personenbezogener Daten	2206
Art. 83 Zugang zu personenbezogenen Daten über das Europäische Justizportal ..	2208

Kapitel VII. Übergangs- und Schlussbestimmungen	2209
Art. 84 Zeitlicher Anwendungsbereich	2209
Art. 85 Verhältnis zu Übereinkünften	2213
Art. 86 Informationen zum Insolvenzrecht der Mitgliedstaaten und der Union ...	2218
Art. 87 Einrichtung der Vernetzung der Register	2219
Art. 88 Erstellung und spätere Änderung von Standardformularen	2219
Art. 89 Ausschussverfahren	2219
Art. 90 Überprüfungsklausel	2219
Art. 91 Aufhebung	2219
Art. 92 Inkrafttreten	2220
Anhang A–D der EuInsVO	2227
Anhang 1	2239
Anhang 2	2241
Sachverzeichnis	2249